



HYDRA

FEUERWEHRSAUGER BEDIENTUNGSANLEITUNG



Sie haben einen Feuerwehrsauger der Firma Rössle erworben, diese Maschine wurde zum Saugen und gleichzeitigen Abpumpen von großen Wasser- bzw. Schmutzwassermengen entwickelt und ist nicht als Trockensauger geeignet!

Über den Saugschlauch wird durch Unterdruck Schlamm und Wasser angesaugt, über die im Behälter montierte Pumpe wird das Sauggut durch den Ablaufschlauch pausenlos abtransportiert. Das Ende des Saugschlauches kann in das Gelände oder in die Kanalisation geleitet werden.

Positionierung des Saugers

Der Sauger auf ebenem Grund kippstabil aufstellen. Der Aufstellort sollte sich nicht tiefer, aber auch nicht mehr als 60 cm über dem Wasserspiegel befinden. Befestigen Sie den blauen Saugschlauch am Anschluß „Saugen“ an der Vorderseite des Gerätes. Der Ablaufschlauch wird anschließend am seitlichen Anschluß „Ablauf“, befestigt. Die Saugtülle kann mit der gewünschten Düse oder Bürste, am Saugrohr angeschlossen werden.

Kontrollen zum Arbeitsbeginn

Den Pumpenstecker in die Dose des Saugerkopfes einstecken (Bild 2). Das Gerätestromkabel (langes Kabel) mit dem Netzstrom 220 V verbinden. Falls Sie eine Kabeltrommel verwenden, diese vollständig abrollen, um eine Überhitzung zu vermeiden. Zum Start des Saugvorganges zuerst die grüne Taste des Personenschutzschalters (Fi) drücken, dann den zentralen Einschaltknopf (vorne oben) betätigen. Der Restentleerungsschlauch (Bild 3) muss mit der Schutzkappe verschlossen am Sauger eingerastet sein.

Während des Saugens

- Kontrollieren Sie ab und zu, ob am Ende des Ablaufschlauches Wasser austritt.
- Auf Veränderungen des Saugergeräusches achten. Ein höherer Saugerton deutet auf ein verschlossenes Sicherheitsventil hin. Sauger für eine Minute abschalten, dann kurz Kühlluft saugen, anschließend weitersaugen.
- Bei Vermutung einer Störung Sauger ausschalten und nach einer Minute wieder einschalten und Kühlluft saugen.
- Bei Saugstörungen nach der Abkühlung Netzstecker ziehen, dann Schläuche und Rückschlagventil (Bild 4) auf Verstopfungen prüfen. Das Rückschlagsventil kann zur Reinigung von Hand abgeschraubt werden. Die Edelstahlpumpe kann bei Bedarf mit einem Ruck aus den Halteschellen gezogen werden, um dann gereinigt zu werden. Eventuell versperrt ein Stein oder eine Algenansammlung den Durchlass.
- Die Saugleistung wird auch durch einen zu hoch über den Wasserspiegel aufgestellten Sauger stark verringert.
- Achten Sie auf knickfrei verlegte Schläuche.
- Ablaufschlauchende nicht zu hoch legen (Rückstaugefahr).
- Das Gerät vor Regen schützen, wenn möglich unter Dach verwenden, niemals mit Wasser direkt auf den Gerätekopf spritzen.

Nach dem Saugen

Nach Beendigung der Saugarbeiten das Gerät komplett entwässern und reinigen. Dazu den Saugkopf abnehmen und mit einem trockenen Tuch abwischen (den Kopf nicht nass reinigen). Der Saugerbehälter samt eingebauter Pumpe kann mit dem Gartenschlauch abgespritzt werden. Die Maschine trocken und sauber wieder im Trockenen einlagern.

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf der Rückseite!



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Technische Daten:

- Edelstahlschmutzwasserpumpe 24 m³/h,**
- 12 m Saugschlauch mit C-Kupplung, Ø50 mm**
- 12 m Ablaufschlauch mit C-Kupplung, Ø50 mm**
- 15000 l/h Absaugleistung**
- 1300 Watt Turbine**
- 1600 Watt Schmutzwasserpumpe**

Rössle Bau- und Natursteine AG
 Johann-Georg-Fendt-Str. 50
 87616 Marktoberdorf
 Tel.: + 49 (0) 83 42 / 23 14
 E-Mail: info@nature-stone.de



HYDRA

FEUERWEHRSAUGER SICHERHEITSHINWEISE



Während der Benutzung dieses Gerätes müssen alle grundlegenden Sicherheitshinweise, insbesondere die folgenden, beachtet werden:

Vor dem Gebrauch müssen alle Teile korrekt zusammengesetzt werden.

Achtung: Der Umgang mit Wasser in Verbindung mit Elektrogeräten erfordert höchste Aufmerksamkeit !

Achten Sie darauf, dass beim Anschließen oder Abziehen des Netzsteckers Ihre Hände trocken sind.

Der Sauger darf niemals als Trockensauger sondern nur als Naßsauger verwendet werden!

Der Sauger sollte nur von ausgewiesenen Personen betrieben werden.

Auf keinen Fall Dinge wie explosive oder giftige Flüssigkeiten, glühende Asche oder Benzin aufsaugen (Explosionsgefahr).

Achtung Lebensgefahr: Saugkopf niemals ins Wasser oder eine andere Flüssigkeit tauchen! Saugkopf niemals unter fließendes Wasser halten und immer vor Spritzwasser schützen!

Zum Reinigen den Netzstecker ziehen und den Saugkopf mit einem feuchten Tuch abwischen.

Reinigen Sie das Gerät stets nach beendeter Arbeit. Niemals das Gerät vor Arbeitsbeginn reinigen!

Greifen Sie nie bei Betrieb in das laufende Gerät!

Wickeln Sie zum Saugen die Anschlussleitung vollständig ab. Niemals den Sauger an der Anschlussleitung ziehen.

Achten Sie darauf, dass die Anschlussleitung nicht geklemmt, gequetscht oder überfahren wird. Die Isolierung könnte beschädigt werden.

Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte 230 V Steckdose mit Schutzkontakten an.

Sollte eine Verlängerungsleitung notwendig sein, achten Sie darauf, dass die Verlängerung für die Anschlussleistung des Saugers ausgelegt ist. Kabelrollen müssen grundsätzlich vollständig abgewickelt werden (Wärmeentwicklung).

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose:

- zum Reinigen des Saugers
- zum Reinigen der Entsorgungspumpe
- zum Entleeren des Auffangbehälters
- bei Störungen im Geräteverhalten
- wenn das Gerät nicht mehr benutzt wird

Hinweis:

Der Sauger ist mit einer Abregelautomatik ausgerüstet. Die Saugwirkung wird unterbrochen, wenn die Flüssigkeit im Auffangbehälter zu hoch steigt und deshalb die Abregelautomatik auslöst. Entfernen Sie den Schmutz oder die Fremdkörper vor der Ansaugöffnung der Ablaufpumpe (Netzstecker ziehen).

Niemals bei laufender Ablaufpumpe in die Ansaugöffnung greifen.

Der Sauger erzeugt im Betrieb eine sehr hohe Saugwirkung! Niemals mit der Saugöffnung in Berührung kommen.

Niemals die Saugöffnung auf Menschen oder Tiere halten!

Falls das Gerät beim Saugen umkippt, sofort Netzstecker ziehen! Vor Wiederaufnahme der Arbeit ist sicherzustellen, dass keine Flüssigkeit in den Saugkopf gelangt ist.

Kontrollieren Sie den Sauger regelmäßig auf Beschädigungen.

Das Gerät darf nicht mit beschädigter Anschlussleitung oder anderen Beschädigungen (Fallschaden) betrieben werden.

Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu öffnen oder die Anschlussleitung zu ersetzen. Lassen Sie Reparaturen nur vom Hersteller durchführen. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Schäden für den Benutzer entstehen.

Bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, schalten Sie das Gerät mit dem EIN/AUS-Schalter aus.

Ziehen Sie niemals an der Leitung, sondern fassen Sie den Stecker an, um das Gerät vom Netz zu trennen.

Bei Regen darf das Gerät nur unter Dach benutzt werden.

Der Sauger darf niemals unterhalb des Wasserniveaus betrieben werden. Es besteht Gefahr durch Selbstansaugung und dadurch eine entstehende Überflutungsgefahr des Saugers sowie des Gebäudes.

Falls das Ende des Ablaufschlauches höher liegt als der Sauger steht, muss eine Schlauchabsperrung zwischen Sauger und Schlauchkupplung montiert werden, um ein Rücklaufen des Wassers in den Sauger zu verhindern (Überflutungsgefahr)

Bei unsachgemäßer Handhabung erlischt jede Haftung des Herstellers.